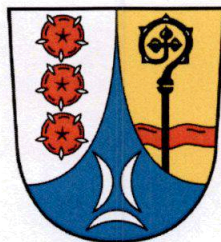
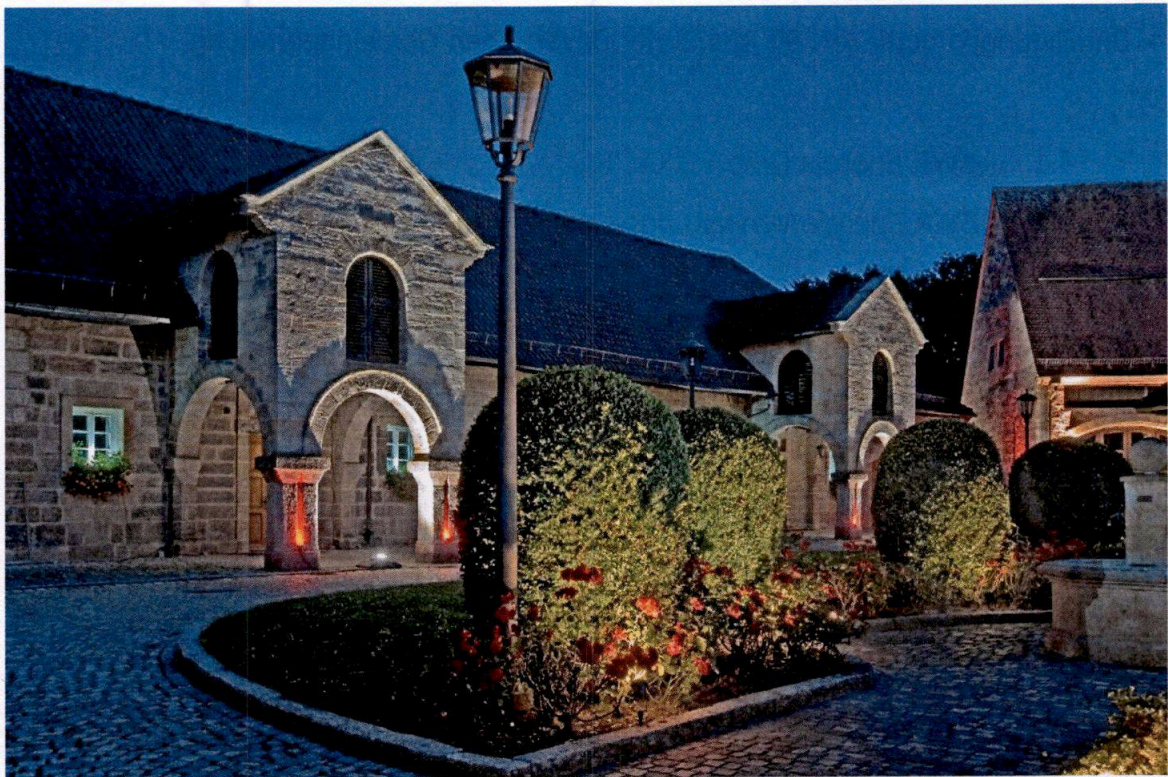


Beteiligungsbericht 2024 der Stadt Rödental



Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort

2. Abkürzungsverzeichnis

3. Übersicht über die Beteiligungen

4. Beteiligungen gem. Art. 94 Abs. 3 der Bayerischen Gemeindeordnung

4.1. SWR Energie GmbH & Co. KG

4.1.1. SWR Energie Verwaltungs-GmbH

4.2. SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co. KG

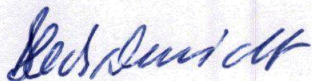
4.2.1. SWR Stadtnetz Rödental Verwaltungs-GmbH

1. Vorwort

Einen Teil Ihrer Aufgaben hat die Stadt Rödental auf Unternehmen übertragen, an denen Sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Der Beteiligungsbericht ist ein Nachschlagewerk für die finanzielle und leistungswirtschaftliche Entwicklung der städtischen Gesellschaften. Er zeigt den umfangreichen Beitrag auf, die die städtischen Beteiligungen im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung leisten.

Mit dem Beteiligungsbericht erfüllt die Stadt ihre gemäß Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern bestehende gesetzliche Verpflichtung zur Berichterstattung über Unternehmen in privater Rechtsform, die der Stadt zu mindestens 5% gehören.

Rödental, den 02.06.2026



Blechschmidt

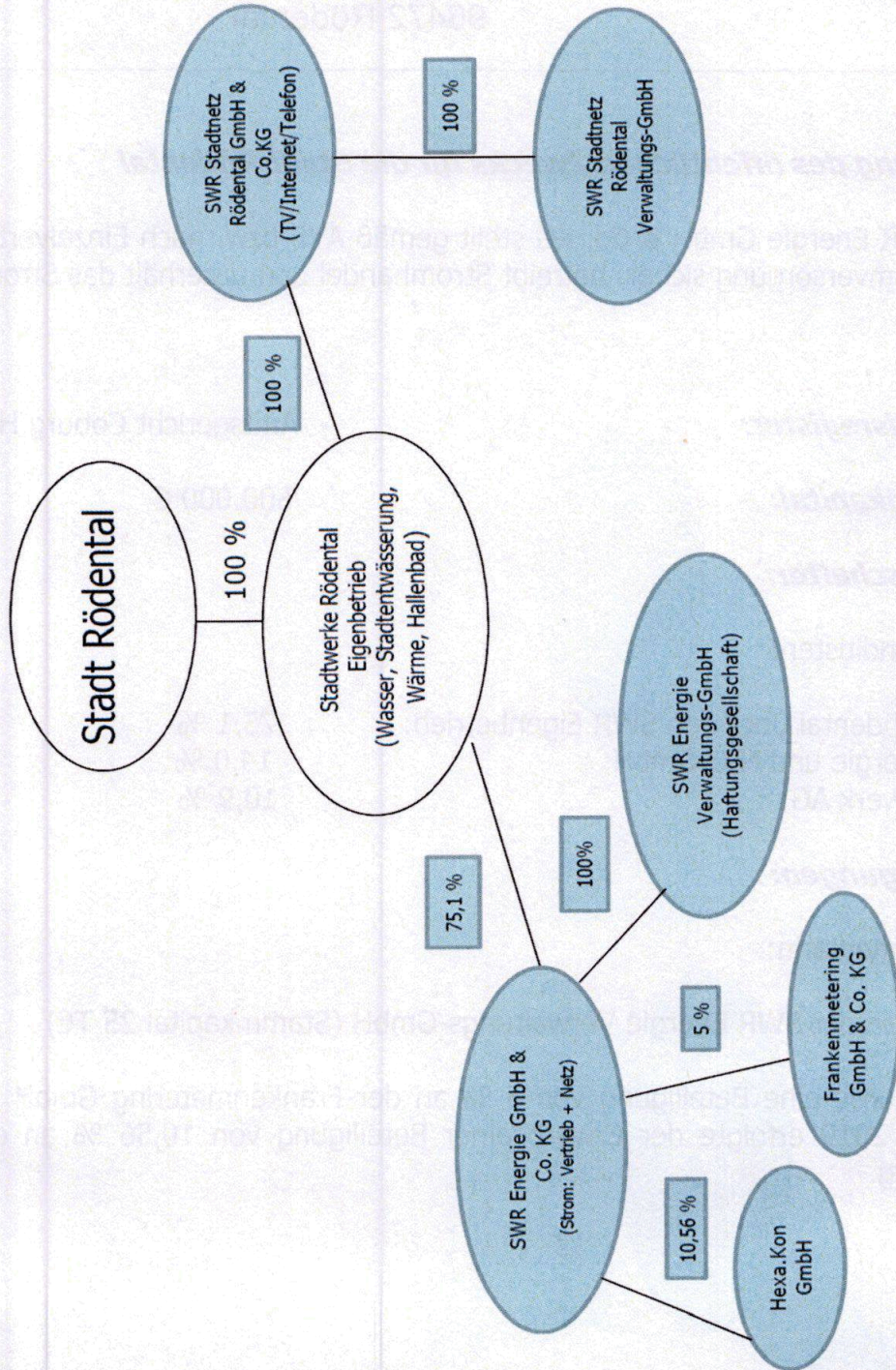
Stadtkämmerin

2. Abkürzungsverzeichnis

AG	Aktiengesellschaft
AVB	Allgemeine Versorgungsbedingungen
EEG	Erneuerbares Energien-Gesetz
gem.	gemäß
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbH & Co. KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
GO	Bayerische Gemeindeordnung
i. R.	im Ruhestand
stv.	stellvertretender
SÜC	Städtische Werke Überlandwerke Coburg
SWR	Stadtwerte Rödental
TEUR	Tausend Euro
Vj.	Vorjahr

3. Übersicht über die Beteiligten

Beteiligungsspiegel der Stadt Rödental 2024 (Mehrheit durch die „öffentliche Hand“)



4. Beteiligungen gem. Art. 94 Abs. 3 der Bayerischen Gemeindeordnung

4.1. SWR Energie GmbH & Co. KG

SWR Energie GmbH & Co. KG

Bürgerplatz 2+3
96472 Rödental

Erfüllung des öffentlichen Zwecks für die Stadt Rödental

Die SWR Energie GmbH & Co. KG stellt gemäß AVB bzw. nach Einzelverträgen gegen Entgelt die Stromversorgung sicher, betreibt Stromhandel und unterhält das Stromnetz.

Handelsregister: Amtsgericht Coburg HR A 4637

Stammkapital: 500.000 €

Gesellschafter:

Kommanditisten:

Stadt Rödental über den SWR Eigenbetrieb:	75,1 %
SÜC Energie und H ₂ O GmbH:	14,0 %
Bayernwerk AG:	10,9 %

Beteiligungen:

Komplementärin:

100 % an der SWR Energie Verwaltungs-GmbH (Stammkapital 25 T€)

2018 wurde eine Beteiligung von 5 % an der Frankenmetering GmbH & Co. KG erworben. Anfang 2019 erfolgte der Erwerb einer Beteiligung von 10,56 % an der HexaKon GmbH, Bamberg.

Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft:

Gesellschafterversammlung:

1. Bürgermeister Marco Steiner (Vorsitzender)

Franz-Josef Loscar (Geschäftsführer SÜC Energie und H₂O GmbH)

Bernd Göttlicher (Bayernwerk AG)

Aufsichtsrat:

Vorsitzender	Marco Steiner	1. Bürgermeister
Mitglieder	Dr. Jürgen Faber	Stadtrat (Arzt)
	Thomas Lesch	Stadtrat (Versicherungskaufmann)
	Hans-Joachim Lieb	Stadtrat (Berufsschullehrer i.R.) Stellvertreter des Vorsitzenden
	Stefan Zapf	Stadtrat (IT-Techniker)
	Wilhelm Austen	Geschäftsführer SÜC Energie und H ₂ O GmbH (bis 03/2024)
	Franz-Josef Loscar	Geschäftsführer SÜC Energie und H ₂ O GmbH (ab 04/2024)
	Christian Ziegler	Leiter Kommunen und Kooperationen Region Oberfranken der Bayernwerk Netz GmbH
	Rolf Wohlleben	Stadtrat (Elektroinstallateur)
	Heinz Pommer	Stadtrat (Rentner)
Trixi Preß-Zapf	Stadträtin (Sozialversicherungsfachangestellte)	

Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates

Im Jahr 2024 wurden an die Mitglieder des Aufsichtsrates 9.315 Euro an Vergütung gezahlt.

Geschäftsführung: Die Geschäftsführung und Vertretung erfolgt allein durch die Komplementär-GmbH

Herr Martin Ertl ist Geschäftsführer der SWR Energie Verwaltungs-GmbH

Der Geschäftsführer ist bei dem SWR Eigenbetrieb angestellt.

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

Personal:

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal, da sie sich ausschließlich des Personals des Stadtwerke Rödental Eigenbetriebes bedient.

Derzeitige Ertragslage

Die Ertragslage zeigt einen Rückgang des Betriebsergebnisses um 1.601 TEUR auf – 1.240 TEUR. Der Jahresfehlbetrag der SWR Energie GmbH & Co. KG beläuft sich im Jahr 2024 auf TEUR -1.381. Die deutliche Ergebnisverschlechterung resultiert aus einer Preissenkung, um keine weiteren Kundenverluste hinnehmen zu müssen. Der Einkaufspreis der Gesellschaft senkte sich aber erst im Geschäftsjahr 2025 deutlich.

Die realisierten Umsatzerlöse 2024 betragen 15.174 TEUR (i. Vj. 19.384 TEUR) und sind somit um 447 TEUR niedriger als geplant. Zusätzlich sind die Umsätze auch um 4.210 TEUR niedriger als im Vorjahr, was im Wesentlichen auf die gesenkten Kundenpreise zurückzuführen ist. Die Absatzmengen sind um 7,5% von 27,9 GWh auf 25,8 GWh gesunken. Die Abgabemengen im Netzbereich sind mit 56,9 GWh um 1,4% unter dem Niveau des Vorjahres von 57,7 GWh.

Die sonstigen betrieblichen Erträge sanken um 174 TEUR und belaufen sich jetzt auf 43 TEUR.

Der Materialaufwand hat sich um 2.970 TEUR auf 15.153 TEUR verringert. Die Netznutzung für das vorgelagerte Netz nahm im Vergleich zum Vorjahr um 785 TEUR zu, die Kosten für den Strombezug von der Hexa.Kon GmbH sanken im Wesentlichen mengenbedingt um 3.547 TEUR. Im SLP-Bereich beschafft die Hexa.Kon GmbH die prognostizierten Absatzmengen weiter kontinuierlich in Futures. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen verzeichnen einen Anstieg um 113 TEUR und belaufen sich auf 2.248 TEUR. Sie beinhalten im Wesentlichen die Personal- und Verwaltungskostenumlagen des Eigenbetriebs Stadtwerke Rödental. Die sonstigen im Posten Materialaufwand enthaltenen Positionen nahmen um insgesamt 208 TEUR ab.

Die Abschreibungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sind im Vergleich zum Vorjahr um 93 TEUR gestiegen und betragen 622 TEUR.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen um 106 TEUR auf 698 TEUR und enthalten im Wesentlichen die Konzessionsabgaben.

Die sonstigen Steuern beinhalten die Kfz-Steuer und die Grundsteuer.

Das negative Finanzergebnis (- 120 TEUR, i. Vj. – 64 TEUR) ergibt sich überwiegend aus den Zinsen für die Bankdarlehen in Höhe von 153 TEUR (i. Vj. 75 TEUR). Der Anstieg ergibt sich aus der Neuaufnahme eines Darlehens.

Die Steuer von Einkommen und Ertrag sanken um 14 TEUR und belaufen sich auf 21 TEUR (i. Vj. 35 TEUR).

Das Jahr 2024 schließt mit einem Verlust von 1.381 TEUR. Der Erfolgsplan 2024 ging von einem Überschuss von 448 TEUR aus.

Liquidität und Finanzlage

Die Bilanzsumme hat sich um 1.985 TEUR bzw. ca. 15% auf 15.592 TEUR erhöht.

Den im Berichtsjahr getätigten Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von 3.531 TEUR stehen Abschreibungen in Höhe von 622 TEUR gegenüber. Der Wirtschaftsplan 2024 sah Investitionen von 7.280 TEUR vor. Es wurden im Vergleich zum Planansatz geringere Investitionen in Kabelnetze und in Anlagen zur regenerativen Stromerzeugung getätigt. Diese werden zum Teil in 2026 nachgeholt.

In den Finanzanlagen sind die Beteiligung an der persönlich haftenden Gesellschafterin SWR Energie Verwaltungs-GmbH in Höhe von 25 TEUR, die Beteiligung an der Franken-Metering GmbH & Co. KG in Höhe von 5 TEUR sowie die Beteiligung an der Hexa.Kon GmbH in Höhe von 201 TEUR enthalten.

Die Vorräte nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 496 TEUR zu. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände nahmen um 628 TEUR ab. Dabei nahmen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 990 TEUR ab, die Forderungen gegen Gesellschafter nahmen um 208 TEUR zu und Forderungen gegen verbundene Unternehmen nahmen um 216 TEUR zu. Die sonstigen Vermögensgegenstände nahmen gegenüber dem Vorjahr um 75 TEUR ab. In den sonstigen Vermögensgegenständen sind unter anderem Steuererstattungsansprüche aus noch nicht abzugsfähiger Vorsteuer in Höhe von 92 TEUR enthalten.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Vorauszahlungen auf Versicherungsbeiträge und Kfz-Steuern. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Inanspruchnahme.

Die liquiden Mittel sind um 751 TEUR gesunken.

SWR Energie Verwaltungs-GmbH

Bürgerplatz 2+3
96472 Rödental

Gesellschaftsvertrag:	Vom 16.12.2009, geändert bezüglich der Gesellschafterrechte am 27.10.2010
Handelsregister:	Ersteintragung beim Amtsgericht Coburg Registergericht, am 11.01.2010 unter HR B Nr. 4743
Stammkapital:	25.000 €
Unternehmensgegenstand:	Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften.
Gesellschafter:	SWR Energie GmbH & Co. KG, die zum 01.01.2010 formwechselnd in die SWR Energie GmbH & Co. KG umgewandelt wurde, ist alleinige Gesellschafterin; sie hält 100 % am Stammkapital
Aufsichtsrat:	Ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt
Geschäftsführung:	Herr Martin Ertl Der Geschäftsführer ist bei dem SWR Eigenbetrieb angestellt.
Prokura:	Kristin Stanek, Michelle Kluge, Reinhold Krutsch

SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co. KG

Bürgerplatz 2+3
96472 Rödental

Erfüllung des öffentlichen Zwecks für die Stadt Rödental

Die SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co. KG wurde durch den Ausgliederungsvertrag der Stadt Rödental vom 22.07.2011 rückwirkend zum 01.01.2011 gegründet. Ausgegliedert wurde gem. Stadtratsbeschluss vom 08.06.2011 die Sparte TV-Kabelnetz aus dem Stadtwerke Rödental Eigenbetrieb.

Die SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co KG versorgt die Kunden gem. Einzelverträgen gegen Entgelt mit Radio- und TV-Signalen aus ihrem Breitbandkabelnetz. Weiterhin bietet die Gesellschaft Schnelles Internet über, an einen Provider vermietete, Kundenleitungen an.

Handelsregister: Amtsgericht Coburg HR A 4705

Stammkapital: 100.000 €

Gesellschafter:

Kommanditist:

Stadt Rödental gehalten über den SWR Eigenbetrieb, 100% der Anteile

Beteiligungen:

Komplementärin:

100 % an der SWR Stadtnetz Rödental Verwaltungs-GmbH, Stammkapital 25 T€)

Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft:

Gesellschafterversammlung

1. Bürgermeister Marco Steiner als alleiniger Gesellschafter-Vertreter

Zusammensetzung des Aufsichtsrates

Vorsitzender	Marco Steiner	1. Bürgermeister
Mitglieder	Dr. Jürgen Faber	Stadtrat (Arzt, stv. Vorsitzender)
	Herbert Krug	Stadtrat (Rentner)
	Hans-Joachim Lieb	Stadtrat (Berufsschullehrer i. R.)
	Trixi Preß-Zapf	Stadträtin (Sozialvers.fach.angest.)
	Markus Rosenbauer	Stadtrat (Landwirt)
	Stefan Zapf	Stadtrat (IT-Techniker)
	Robert Göpfert	Stadtrat (Maschinenbautechniker)

Bezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates

Im Jahr 2024 wurden die Mitglieder des Aufsichtsrates mit 6.555 Euro vergütet.

Geschäftsführung: Die Geschäftsführung und Vertretung erfolgt allein durch die Komplementär-GmbH

Herr Martin Ertl ist Geschäftsführer der SWR Stadtnetz Verwaltungs-GmbH
Der Geschäftsführer ist bei dem SWR Eigenbetrieb angestellt.

Bezüge der Geschäftsführung: gem. § 286 Abs. 4 HGB keine Angaben

Personal:

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal, da sie sich ausschließlich des Personals des Stadtwerke Rödental Eigenbetriebes bedient.

Derzeitige Ertragslage

Die Ertragslage der Gesellschaft zeigt einen Rückgang der Betriebsergebnisses um 285 TEUR auf – 377 TEUR. Die Verschlechterung des Betriebsergebnisses resultiert im Wesentlichen aus der Wertkorrektur der im Vorjahr aktivierten Planungskosten für den FTTB-Ausbau in Höhe von 202 TEUR als Anlagenabgang in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Diese wurden auf Grund einer fast vollumfänglich erforderlichen Neuplanung wegen fehlender Konformität zum Materialkonzept und den GIS-Nebenbestimmungen des Bundes notwendig. Zusätzlich resultiert die Verschlechterung aus einem deutlichen Anstieg der Materialaufwendungen in Höhe von 191 TEUR, der im Wesentlichen aus deutlich höheren Fremdleistungen für Unterstützung im Vertrieb und Netzbetrieb im Bereich der Internet- und Telefoniekunden resultiert. Infolgedessen ergibt sich der Anstieg des Jahresfehlbetrags von 78 TEUR auf 388 TEUR.

Die Umsatzerlöse sind um 71 TEUR auf 668 TEUR gestiegen. Darin sind unter anderem die Erlöse aus TV-Gebühren von Kabelanschlusskunden mit 275 TEUR (i. Vj. 180 TEUR) und aus Internetanschlüssen mit 249 TEUR (i. Vj. 255 TEUR) sowie Leitungsmieten mit 51 TEUR (i. Vj. 51 TEUR) enthalten. Die Auflösung der Zuschüsse betragen 78 TEUR.

Der Materialaufwand ist deutlich um 191 TEUR bzw. 70,2% auf 463 TEUR gestiegen. Ursächlich sind im Wesentlichen die Kosten für Fremdleistungen für Kundensupport, Vertriebsdienstleistungen und Netzbetrieb im Bereich der Internet- und Telefoniekunden von 160 TEUR (i. Vj. 11 TEUR), welche aufgrund des ursprünglich geplanten Glasfaserausbaus und aufgrund der eigenen Providings über rōdennet, mangels Fachpersonal, über Dritte eingekauft wurde. Außerdem sind Kosten für Fremdleistungen im Zusammenhang mit Reparaturarbeiten am Koaxialkabelnetz in Höhe von 32 TEUR (i. Vj. 20 TEUR) und Stromkosten in Höhe von 64 TEUR (i. Vj. 66 TEUR) enthalten. In den Aufwendungen für bezogene Leistungen sind ebenso die Umlage der Personalkosten der Verwaltung gegenüber dem Eigenbetrieb mit 215 TEUR (i. Vj. 151 TEUR) enthalten, da die Gesellschaft kein eigenes Personal stellt. Diese haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 63 TEUR erhöht. Grund hierfür ist der Anstieg der Personalkostenumlage des Eigenbetriebs aufgrund Erhöhungen im Tarifvertrag. Aufwandswirksam war jedoch nur der Anstieg um 5 TEUR, da sich im Verhältnis auch der Anteil der hiervon zu aktivierenden Leistungen deutlich um 58 TEUR erhöht hat.

Die Abschreibungen auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sind im Vergleich zum Vorjahr leicht um 5 TEUR gesunken. Sie bestehen ausschließlich aus planmäßigen Abschreibungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich zum Vorjahr beinahe verdoppelt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus der einmaligen Wertberichtigung der Plankosten für den FTTB-Ausbau in Höhe von 202 TEUR, welcher mangels Konformität der Bundesvorgaben für Fördermittel eine Neuplanung erforderlich macht. Außerdem sind Kosten für Post und Telefonie in Höhe von 33 TEUR (i. Vj. 3 TEUR), die Verwaltungskostenumlage des SWR Eigenbetriebes in Höhe von 27 TEUR (i. Vj. 36 TEUR) sowie Kosten der Werbung und Inserate von 18 TEUR (i. Vj. 97 TEUR), die aus der Zusammenarbeit mit der carrierwerke GmbH im Bereich Kundenmarketing entstehen, enthalten.

Steuern von Einkommen und Ertrag ergaben sich aufgrund des Jahresfehlbetrages nicht.

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 388 TEUR soll auf Vorschlag der Geschäftsführung auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Liquidität und Finanzlage

Die Bilanzsumme ist um 703 TEUR bzw. 18,1% auf 4.597 TEUR gestiegen.

Den im Berichtsjahr getätigten Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von 1.242 TEUR stehen Abgänge zu Buchwerten von 202 TEUR sowie Abschreibungen in Höhe von 233 TEUR gegenüber. Schwerpunkte der Investitionen in das Sachanlagevermögen waren im Bereich der Verteilungsanlagen.

In den Finanzanlagen ist die Beteiligung an der persönlich haftenden Gesellschafterin SWR Stadtnetz Rödental Verwaltungs-GmbH in Höhe von 25 TEUR enthalten.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stiegen um 9 TEUR auf 52 TEUR. Die Abrechnung gegenüber den Kunden erfolgt größtenteils mittels Pauschalpreisen, außer bei zusätzlich erforderlichen technischen Komponenten. Die Partnerfirma süc//dacor GmbH übernahm bis Ende 2023 das Providing für alle Internetkunden in Rödental. Zum 1. Januar 2024 gingen die Kunden im Bereich Koax und Glasfaser auf das eigene Providing über rödenet in Zusammenarbeit mit der Partnerfirma carrierwerke GmbH über. Die süc//dacor GmbH übernahm weiterhin das Providing der VDSL-Kunden. Die Sparte TV wird durch die Stadtnetz abgerechnet. Hieraus resultieren ggf. Forderungen aus LuL, wobei die Jahresbeträge i.d.R. schon vollständig über die Abschläge erhoben werden und somit der Posten verhältnismäßig gering ausfällt.

Die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von 249 TEUR enthalten im Wesentlichen die Forderungen gegenüber dem Finanzamt in Höhe von 121 TEUR (i. Vj. 41 TEUR aus Dezember) aus der Voranmeldung des 4. Quartals sowie aus der Umsatzsteuerkonsolidierung in Höhe von 38 TEUR (i. Vj. 14 TEUR) und das zum Stichtag angelegte Bausparguthaben in Höhe von 80 TEUR (i. Vj. 0 TEUR).

Die liquiden Mittel sind um 271 TEUR gesunken.

SWR Stadtnetz Rödental Verwaltungs-GmbH

Bürgerplatz 2+3
96472 Rödental

Unternehmensaufgabe:	Das Unternehmen ist die Komplementär GmbH zur SWR Stadtnetz Rödental GmbH und Co.KG und übernimmt für diese die persönliche Haftung und die Geschäftsführung
Gesellschaftsvertrag:	21.06.2011
Handelsregister:	Ersteintragung beim Amtsgericht Coburg, Registergericht, am 13.07.2011 unter HR B Nr. 5012
Stammkapital:	25.000 €
Unternehmensgegenstand:	Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften.
Gesellschafter:	Die SWR Stadtnetz Rödental GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin; sie hält 100 % am Stammkapital
Aufsichtsrat:	Ein Aufsichtsrat wurde nicht bestellt
Geschäftsführung:	Herr Martin Ertl Der Geschäftsführer ist bei dem SWR Eigenbetrieb angestellt
Prokura:	Kristin Stanek, Michelle Klug, Reinhold Krutsch